



# Presse Medien Information

**IG Metall**  
Verwaltungsstelle Osnabrück  
Hartmut Riemann  
Tel. 0541/3 38 38 11 11  
homepage: [www.osnabrueck.igmetall.de](http://www.osnabrueck.igmetall.de)

28. März 2006

## Warnstreiks in Bramsche und Lotte-Wersen!

**Als erste Antwort auf die Blockadehaltung der Arbeitgeber ruft die IG Metall unmittelbar nach dem Ende der Friedenspflicht am Mittwoch, 29. März 2006 um 0.00 Uhr zu ersten Warnstreiks auf.**

In Bramsche werden die Belegschaften der Firmen **Lacroix + Kress GmbH und Essex Nexans L+K GmbH** um Mitternacht die Arbeit niederlegen, um sich dann zu einer Kundgebung vor dem Werkstor zu versammeln. Die IG Metall erwartet hier ca. 30 Teilnehmer.

Zeitgleich werden die ca. 50 Nachtarbeitnehmer der Firma **G. Kromschröder AG** in Lotte-Wersen ebenfalls aufgerufen, die Arbeit niederzulegen.

„Hier geht es uns weniger darum, wirtschaftlichen Druck auf die Unternehmen auszuüben, sondern wir wollen deutlich machen, dass die Stimmung in den Betrieben gereizt ist und die Arbeitgeber einen ersten Eindruck über unsere Kampffähigkeit bekommen“, beschreibt der 1. Bevollmächtigte der IG Metall Verwaltungsstelle Osnabrück Hartmut Riemann den Grund für die Aktion.

Da der IG Metall von einigen Beschäftigten aus der Spätschicht ihre Teilnahmebereitschaft signalisiert wurde, bietet die IG Metall in der Gaststätte Busch in Atter (Autorasthof) den Film „und raus bist Du“ an, in der die Entwicklung der Firma Grohe nach der Übernahme durch Finanzinvestoren

dokumentiert wird. Dieser Film hat insofern eine besondere Bedeutung, da die Firma Kromschröder nicht mehr zum Ruhrgas-Konzern gehört, sondern auch von einem britischen Finanzinvestor aufgekauft wurde.

Die Warnstreiks werden dann am Mittwoch Vormittag um 8.00 Uhr bei der Firma **W. Karmann GmbH** fortgesetzt. Dort erwartet die IG Metall vor dem Süd-Ost-Tor an der Narupstr. ca. 1.000 Beschäftigte zu einer Kundgebung.